



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Postfach 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171-8898340 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de
Inhalt + Redaktion der Steinbacher Information + Verteilung: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 6171-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de
Anzeigen-Annahmestelle / Satz + Layout: Bobbi Althaus, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail an: stempel-bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 28.09.2013 Redaktionsschluss: 19.09.2013

Jahrgang 42 **14. September 2013** **Nr. 17**



Stadtverordnetenversammlung Steinbach

Gabriele Eilers ist Erste Bürgerin

Mehrheitlich haben die Stadtverordneten Gabriele Eilers zur neuen Stadtverordnetenvorsteherin gewählt. Die SPD sagte Nein. Gabriele Eilers (CDU) wurde zur Stadtverordnetenvorsteherin und damit zur Nachfolgerin ihres verstorbenen Parteikollegen Dr. Franz Weyres gewählt. Die ausgebildete Bankfachwirtin und jetzige Verwaltungsmitarbeiterin der Kronberger Altkönigschule wurde von der CDU-Fraktion vorgeschlagen. Nach demokratischen Gepflogenheiten steht es der zahlenmäßig stärksten Fraktion zu, den Ersten Bürger beziehungsweise die Erste Bürgerin vorzuschlagen. In Steinbach ist die Union stärkste Kraft. Die CDU hatte schon im Juni bekanntgegeben, dass sie Gabriele Eilers vorschlagen werde. Sie will aber auch CDU-Parteichefin bleiben. Nachdem die neue Erste Bürgerin die Glückwünsche der Kollegen und Gäste entgegengenommen hatte, übernahm sie den Vorsitz - bis dahin hatte der stellvertretende Parlamentschef Klaus Deitenbeck (Grüne) die Sitzung geleitet. Gabriele Eilers sagte in ihrer Rede, sie hätte Dr. Franz Weyres versprochen, diese Wahlperiode zu Ende zu führen, wenn ihm das nicht mehr möglich sein sollte.

Steinbacher Werkstattkreis

Steinbacher Werkstattkreis stellt aus

Vernissage: Freitag, 20.9.2013 um 19.30 Uhr in der Bildungsstätte der IG BAU, Steinbach, Waldstr. 31
Die diesjährige Jahresausstellung des Steinbacher Werkstattkreises, die zum 35. Mal durchgeführt wird, wird diesmal in der Bildungsstätte IG Bauen-Agrar-Umwelt präsentiert. Wir sind der Bildungsstätte sehr dankbar, dass sie uns ermöglicht, in diesem Herbst dort auszustellen. Anlässlich des Gebrüder-Grimm-Gedenkjahres werden unterschiedliche Interpretationen zum Thema „Märchenwelten“ im Foyer zu sehen sein. Weitere Arbeiten werden im Flur des 1. Stocks gezeigt. Bürgermeister Dr. Stefan Naas wird in Anwesenheit der Künstlerinnen und Künstler die Ausstellung am Freitag, 20. September 2013 um 19.30 in der Bildungsstätte eröffnen. Es wird übrigens eine märchenhafte Überraschung bei der Vernissage

AWO Steinbach

AWO Busfahrt nach Walldürn 24.08.2013

Bei angenehmen Wetterbedingungen startete die gutgelaunte Gästeschar bereits um 7.30 Uhr in Steinbach. Gemütlich war die Fahrt nach Walldürn. Der erste Abstecher führte in die Eberstädter Tropfsteinhöhle. Erwartungsvoll liebten sich die Steinbacher durch den Untergrund der Geopark-geforderten Kalksteinhöhle führen. Erstaunt und erleichtert kamen viele aus dem kühlen und feuchten Dunkel zurück in die Sonne. Bei einem Zwischenstopp in der Nudelfabrik Berres erstanden die Steinbacher Gäste im Hofladen den Grundstock für viele Steinbacher Nudelessen am heimischen Herd. Prallvolle Tüten ver-

schwanden im Bus. Das anschließende Mittagessen im Gasthaus Schieser in Walldürn begeisterte alle. Bei herrlich frischen Salaten, Grünkernküchle und frisch geräucherten Forellen hatte man Zeit für viele gute Gespräche. Auch die hausgebrannten Obstler der Familie Schieser wurden gutiert. Am Nachmittag konnten die Steinbacher bei einer Führung vieles über die Geschichte der Basilika in Walldürn erfahren. Während die Steinbacher in der Basilika weilten, hatte sich der Himmel verdunkelt und es begann leider ein wenig zu regnen. Auch Kaffee und Kuchen oder ein Eis konnten nicht darüber hinwegtrösten. Die Heimfahrt führte die zufriedenen Teilnehmer wieder durch den romantischen Odenwald und die Weinlandschaft im Main. **Ingrid Peters**



Gewerbeverein Steinbach

Die Geschenk-Idee für jedes Fest - zu jedem Anlaß!

Hier können Sie Ihren Gutschein erwerben: **QUELLENHOF HEINRICH, Kirchgasse 9** **PB-MODEN & DESSOUS, Untergasse 4** **BOBBI ALTHAUS, Bahnstrasse 3**



AKZEPTANZ-GESCHÄFTE für den „Steinbacher-Geschenk-Gutschein“

- Auto Schepp, Daimlerstraße
- Blumen Melody, Bahnstraße 1
- Brunnen-Apotheke, Pijnackerplatz
- Marions-Hair-Salon, Pijnackerplatz
- Computer Nöll, Siemensstraße
- Druckerei Biermann, Schwanengasse
- Dr. Jörg Odewald, Am Schießberg 3
- Elektro Windecker, Bahnstraße
- Fahrschule Viol, Feldbergstraße
- Franziskus-Apotheke, Berliner Str.
- Friseurstudio Engert, Gartenstr.
- Gabi's Haarstudio, Obergasse 18
- Karlheinz Günther, Kfz-Reparaturen Industriestraße 6
- Jage-Elektrotechnik, Industriestr. 6
- Kanal Greulich Umweltechnik Ltd., Daimlerstrasse 15
- La Gatta Modeboutique, Bahnstr.
- Lotto Laden, Pijnackerplatz
- Marschner Rollladenbau, Oberursel
- Metzgerei Birkert, Bahnstraße
- Montageschreinerei S. Bergmann Gartenstraße 15
- PB Moden Braunroth, Untergasse
- Physiotherapeut V. Schreitz, Bahnstraße
- Quellenhof Heinrich, Kirchgasse
- Sport & Fitnesspark, Waldstraße
- Reisebüro Kopp, Bahnstraße
- Bobbi Althaus, Bahnstraße 3
- Tank Max, Industriestraße
- Weru-Fenster+Türen, Bahnstraße
- Gaststätten-Restaurant-Pizzeria: Ile de Ré, Eschborner Straße
- Pizzeria Pisa, Bahnstraße/Untergasse
- Ratsstube, Gartenstraße 21
- Restaur. Bürgerhaus, Untergasse
- Zum Brunnen, Bahnstraße
- Zum Schwanen, Eschborner Str.



Hier gibt's die wirklichen Schnäppchen:

- ✓ Trendige Outfits in aktuellen Herbstfarben von **Betty Barclay - Brax - Moya - Marc Aurel - Nice Connection - Otto Kern - Passport - Via Appia u.v.m.** neu eingetroffen!

Outlet-Shopping in Ihrer Nähe
61449 Steinbach/Ts.
Industriestraße 1 (gegenüber ALDI)
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-19 Uhr, Sa: 10-16 Uhr
www.fashionoutlet-boutique.de

TOP-TIPP: jeden Montag + Mittwoch ab 14 Uhr: HAPPY HOUR
Generell 10% HAPPY-HOUR-RABATT

geben. Bis Sonntag, 29.09.13 kann die Ausstellung zu folgenden Öffnungszeiten besucht werden: Montag - Freitag 8 - 18 Uhr, Samstag - Sonntag 8 - 12 Uhr. Über Ihren Besuch freuen sich die Ausstellenden: Irene Bleimann, Wolfgang Falk, Renate Götz, Günter Heckelmann, Horst Käse, Irene Klimpel, Manfred Ludwig, Christine Paulat, Dr. Harald Tschakert und Ursula Zimmermann.

Evang. Kirchengemeinde St. Georg Steinbach

Die Ghostpastors werden 20 Jahre alt.

Am Sonntag, 22. September feiern die Ghostpastors ihr 20-jähriges Jubiläum ab 16.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Die aktuelle Besetzung der Ghostpastors tritt auf und lädt viele ehemalige Sängerinnen und Sänger zum Mitsingen ein. Für Essen und Trinken ist gesorgt und die Ghostpastors freuen sich, wenn viele kommen. **Der Eintritt ist frei!**

Service-Wohnen & Pflege
An der **Wiesenaus**

Vor den Toren von Frankfurt am Main:
Attraktive 2 Zimmer-Senioren-Service-Eigentumswohnungen, Stadt Steinbach (Taunus)

Im Herzen der Stadt errichten wir unsere neue Senioreneinrichtung **Service-Wohnen & Pflege an der Wiesenaus**

- 25 komfortable 2 Zimmer-Senioren-Service-Eigentumswohnungen mit ca. 47m² bis ca. 66m² Wohnfläche
- Kaufpreise ab € 146.000,-
- Zinsgünstige Teilfinanzierung mit KfW 70-Darlehen

www.servicewohnen-pflege-steinbach.de
Tel. 0621/86 07-255

DIRINGER & SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH
Wilhelm-Wundt-Str. 19, 68199 Mannheim, www.dus.de

Wir beraten Sie gerne!

Mainova AG in Steinbach

Mainova-Energie-Mobil in Steinbach

Beratung zu Erdgas- und Strom-Tarifen
Das Energie-Mobil des regionalen Energiedienstleisters Mainova AG kommt am Montag, 16. September nach Steinbach. Bürgerinnen und Bürger können sich unverbindlich vor Ort über das breite Angebot an Erdgas- und Strom-Tarifen, darunter Ökostrom novanatur aus heimischer Erzeugung, von Mainova informieren lassen. Auskunft über Tarife und Preise sowie Erdgas-Hausanschlüsse gibt Kundenberater Alfred Levy. Alfred Levy ist im Energie-Mobil unter der Rufnummer 0171 5815778 auch telefonisch erreichbar.
Standort / Termin in Steinbach: Am Bürgerhaus, St.-Avertin-Platz, Montag, 16. Sep. 2013, 9-12 Uhr



CHRISTOPH SAMITZ IMMOBILIEN
Tel. 06196 - 43778
www.csimakler.de



IHR IMMOBILIEN-PARTNER IN STEINBACH!
Verkauf-Vermietung-Bewertung

Christoph Samitz Immobilien · Oberortstraße 27 · 65760 Eschborn

HAUSSMANN 
Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Straße 5
Tel. 0 61 96 - 94 27 77 oder 0 61 96 - 4 16 54

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH



Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung + Kundendienst
Tel. 06171-71841

SCHREINEREI
Hafer GmbH

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25
61440 Oberursel/Ts.
Telefon: 0 61 71 / 73472
Telefax: 0 61 71 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

Pizzeria „Pisa“



06171/74700
61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

BROST

Dach-Bedeckung Gerüstbau
Flachdachbau Isolierungen
Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Geschäftsstelle:
Gewerbeverein Steinbach · Postfach 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171-8898340 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de
Verantwortlich für den Inhalt sowie die Verteilung, Chef der Redaktion:
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 061 71 / 981936, Fax: 061 71 / 287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de
Anzeigenannahme: Verantwortlich für Satz + Layout:
Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 061 71 / 981983, Fax: 061 71 / 981984. E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de; Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 061 71 - 981983; Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013.
Druck: Oberhess. Rollendruck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld
Nächster Erscheinungstermin: 28.9.2013 · Redaktionsschluss: 19.09.2013

Steinbach Frauenstammtisch

Nächster Frauenstammtisch am 1. Okt. 2013
Der nächste Frauenstammtisch findet am 1. Okt. 2013, um 19.00 Uhr, in der Gaststätte "Zum Bürgerhaus" statt.
Helga Kaddatz

AWO Steinbach

Steinbacher Erzählnachmittag

Liebe Mitglieder und Freunde der AWO, die AWO Steinbach lädt alle Mitglieder und Freunde der AWO Steinbach ein zum gemütlichen Steinbacher Erzähl-Nachmittag und zwar am:

Mittwoch, den 18. September 2013 um 15.00 Uhr
In den Ratsstuben, Gartenstraße, Steinbach,

Wir kennen alle die Zeitungsnachrichten: Fremde klingeln an der Tür und begehen 1 Glas Wasser oder möchten die Toilette benutzen, und wenn die Fremden gehen, fehlen den überraschten, hilfsbereiten Leuten Geld und Schmuck. Oder es gibt die Anrufe: Hallo Oma hier ist Dein Enkel, Du musst mir mal kurz helfen...Ich brauche Geld. Die Vielfalt der Tricks ist reichhaltig. Hier setzt die Präventionsarbeit der Kriminalpolizei Bad Homburg an. Frau Kriminaloberkommissarin Meier aus Bad Homburg hält einen Vortrag zu Enkeltricks & Co. Gerne wird sie auch ihre Fragen beantworten. Mit frischem Kaffee möchten wir mit Ihnen einen informativen und unterhaltsamen Nachmittag beim „Staabacher Gebabbel“ verbringen, zu dem auch Ihre Freunde und Nachbarn herzlich eingeladen sind.

Ingrid Peters

Steinbacher Kleiderstube erweitert die Öffnungszeiten

Die AWO- Kleiderstube hat die Arbeit nach der Sommerpause wieder aufgenommen. Um den Steinbachern eine bessere Einkaufsmöglichkeit zu gewährleisten, werden ab dem 1. Oktober 2013 die Öffnungszeiten erweitert. Ab Oktober wird die Kleiderstube in der Kronberger Strasse 2 auch donnerstags am Nachmittag geöffnet haben. Für diesen Wochentag sucht die Kleiderstube noch einige ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Interessenten wenden sich bitte telefonisch an die Vorsitzende der AWO, Frau Peters, unter 06171 85227. Sollte das Band laufen, Sie werden auf jeden Fall zurückgerufen. Wir freuen uns auf Ihr Interesse auf Mitarbeit in einem kleinen freundlichen Team. In der nächsten Info werden wir Ihnen die vollständigen Öffnungszeiten und das Angebot nochmals umfangreich vorstellen.

Ingrid Peters

Café Sokrates aus Eschborn

Ein Tablett für alle Fälle

Das Café Sokrates erklärt in seinem neusten Kurs die beiden Apple-Produkte altersgerecht und will damit Berufstätigen und Rentnern den Einstieg erleichtern. Sie haben bereits ein Tablet/Smartphone, aber Sie kommen damit nicht klar? Oder Sie wollen sich in Kürze ein iPad/iPhone kaufen, sind aber noch unschlüssig? Auf jeden Fall möchten Sie das Gerät mit all seinen Möglichkeiten kennenlernen und sich einen Überblick verschaffen? Dann kommen Sie zu unserem Informationsabend „iPad/iPhone für ALLE“ am 24.09.2013 um 19:00 Uhr in der „Pfarrscheuer“ (Hauptstraße 18-20, gleich neben dem ev. Gemeindebüro Eschborn). Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und einen regen Informationsaustausch mit Ihnen, damit wir aus erster Hand erfahren, wo die Probleme der 50plus-Generation im Umgang mit dem iPad/iPhone liegen. Besitzer eines Androids sind auch willkommen. Der Informationsabend dient als Vorbereitung für die optimale Planung und Durchführung unseres neuen Abendkurses „iPad/iPhone leichtgemacht“. Als Internetcafé der Ev.Kirchengemeinde Eschborn legt das Café Sokrates seit jeher größten Wert auf Qualität und eine intensive Betreuung. Daher wird auch dieser Abendkurs von zwei ehrenamtlichen Trainern in einer Kleingruppe von max. 5 Teilnehmern durchgeführt oder auf Anfrage auch gern als Einzelunterricht. Alle weiteren Kurse, die jetzt nach der Sommerpause beginnen. Melden Sie sich zum Info-Abend bitte bis zum 20.09.2013 im ev. Gemeindebüro (06196-93148-10, Di-Fr 10-12 Uhr, Do 10-17 Uhr) an. Bei inhaltlichen Fragen zu den Kursen oder zum Info-Abend können Sie sich während der Bürozeiten im Café Sokrates (Mi 10-12 Uhr) persönlich oder telefonisch (93148-55) informieren oder ansonsten jederzeit auf den Anrufbeantworter sprechen.

FSV Germania 08 Steinbach

C 1-Junioren: Die neue Saison hat begonnen



Die Sommerpause ist zu Ende und unsere Kicker freuen sich auf die neue Saison. Wir werden in diesem Jahr als C1 gegen Mannschaften spielen, die einen Jahrgang älter sind. Dies wird für alle eine große Herausforderung, zumal wir nun auf dem Großfeld spielen.

Zur Vorbereitung hatten wir am 27.08.13 in „unserem“ Waldstadion ein Freundschaftsspiel gegen die SG Harheim. Es war unser erstes Spiel auf dem Großfeld. Nach anfänglichen Schwierigkeiten kamen wir immer mehr ins Spiel und konnten das Spiel mit einem fairen 4:4 beenden. Am 31.08.2013 spielten wir im Pokal gegen die JSG Weilnau/wqqGrävenwiesbach. Mit unserem ersten Tor gingen wir relativ früh in Führung. Allerdings konnten wir diesen Vorsprung nicht halten, zumal die gegnerische Mannschaft mehr als ruppig und nicht nur mit dem normalen Körpereinsatz spielte. Wir erlebten zum ersten Mal, dass ein Jugendspieler eine rote Karte erhielt. Leider mussten wir uns letztlich mit 4:1 geschlagen geben. Unser erstes Spiel in der Qualifikationsrunde bestritten wir am 03.09.2013 zu Hause gegen die DJK Bad Homburg. Es war ein spannendes Spiel, da unser Gegner jeweils unseren Torvorsprung aufholte. Wir konnten uns allerdings doch mit einem 5:3 gegen die zum Teil größeren und kräftigeren Kicker der gegnerischen Mannschaft durchsetzen.

Unser nächstes Heimspiel bestreiten wir übrigens am 17.9.2013 um 18:00 Uhr in „unserem“ Waldstadion. Über zahlreiche Fans freuen wir uns immer. Wer mit uns trainieren möchte, kann sich gerne bei uns (Klaus Weinberg - Tel.: 06171/919141 und Thomas Sperlich - Tel.: 0176/50268508) melden.

Das Trainerteam der C1-Junioren

FSV Germania 08 Steinbach

2. Sponsorenlauf für den Kunstrasenplatz 27. Sep. 2013 ab 16 Uhr im Waldstadion

In „unserem“ Waldstadion findet am 27.09.2013 ab 16:00 Uhr der 2. Sponsorenlauf der Kinder und Jugendlichen des FSV Steinbach statt. Damit leisten die jungen Kicker ihren Beitrag zum Projekt Kunstrasen. Alle Kinder und Jugendlichen werden auf der Tartanbahn im Waldstadion (400 m) so oft wie möglich laufen. Für die G- und F-Jugend zählt eine Runde als eine Station. Für alle anderen Kicker zählen zwei Runden als Station. Ab sofort werden unsere Kinder und Jugendlichen für den Lauf Sponsoren suchen, die pro absolvierte Station einen vorher zugesagten Betrag spenden. Jede Spende ist herzlich willkommen. Allerdings sind auch alle anderen Steinbacher Kinder und Jugendlichen herzlich eingeladen, ebenfalls an dem Sponsorenlauf teilzunehmen. Der Sponsorenzettel ist deshalb ab sofort auf der Homepage des FSV Steinbach verfügbar. Der Start wird nach dem Alter der Kinder und Jugendlichen gestaffelt: 16:15 Uhr beginnt die F2/3 (Jahrgang 2006), 16:30 Uhr die F1 (Jahrgang 2005), 16:45 Uhr die E3/4 (Jahrgang 2004), 17:00 Uhr die G (Jahrgang 2007 u. jünger), 17:15 Uhr die E1/2 (Jahrgang 2003), 17:30 Uhr die D (Jahrgang 2002), 17:45 Uhr die C2 (Jahrgang 2001), 18:00 Uhr die C1 (Jahrgang 2000) und 18:15 Uhr die B (Jahrgang 1999/1998). Der erlaufene Betrag kommt ausschließlich dem geplanten Kunstrasen im Waldstadion zu Gute. Voraussichtlich wird außerdem auf dem Rasen die Rhein-Main-Fußballschule von Thorsten Wittkamp einige Stationen aufbauen, an denen verschiedene Fertigkeiten geübt werden können. Selbstverständlich wird für Speisen und Getränke ebenfalls gesorgt sein. Im Waldstadion ist jede Unterstützung unserer Kinder und Jugendlichen gerne gesehen. Merken Sie sich den Termin deshalb vor und schauen Sie im Waldstadion vorbei.

Jörg Menckhoff

FSV Germania 08 Steinbach

Die neuen FSV G-Junioren sind da!

Jahrgang 2007-2009, erst zweimal gemeinsam trainiert und schon das erste Turnier in Oberhöchstadt absolviert. Gleich 5 Spiele haben die Jungs und Mädels am 25. August in komplett neuer Formation bestreiten müssen und haben sich als jüngste und kleinste Mannschaft gut geschlagen. Die Trainer Naim, Betreuerinnen Tina und Janina einig! Das erste Spiel wurde mit einem 1:0 Siegtreffer durch Kenan sogar gleich gewonnen, doch danach konnten sie leider gegen reine 2007-Mannschaften nicht wirklich mithalten, und so blieb es bei einem einzigen Tor und Sieg. Trotzdem wurden sie 5. von 6 Mannschaften und erzielten somit ein hervorragendes Ergebnis. Gespielt haben: David, Kenan, Tabea, Quazim, Laurin, Festim, Mira, Juel und Faton. **Tina Salih**, Betreuerin G-Junioren



FSV Germania 08 Steinbach

FSV E3-Jugend in Oberhöchstadt

Sommerwetter sieht anders! Da war sich die E3 einig. Aber auch trübes und regnerisches Wetter hält eine fußballbegeisterte Mannschaft nicht vom Fußballspielen ab. Im ersten Spiel des Turniers traf die E3 auf den FV Stierstadt 1:1 war der Endstand. Im zweiten Spiel ging es gegen die erste E-Jugendmannschaft des Gastgebers. Lange war das Spiel ausgeglichen. Der Gastgeber erzielte ein Tor und das Spiel endete 0:1 aus Sicht der FSV E3. Im nächsten Spiel ging es gegen den späteren Sieger des Turniers den FSV Praunheim und man musste sich mit 0:4 geschlagen geben. Doch die Jungs gaben sich nicht auf. Im nächsten Spiel ging es gegen Eintracht Oberursel die Zuschauer sahen ein gutes, wenn auch insgesamt torloses Fußballspiel. Guten Fußball, dass wollten die Jungs auch im Spiel gegen die SG Oberhöchstadt II zeigen. Mit dem Endstand von 5:1 wurde dieses Spiel gewonnen. Das letzte Spiel gegen den FSV Friedrichsdorf fiel überraschend aus. Und so beendete die E3 des FSV Steinbach das Turnier vorzeitig und freute sich über den verdienten 4. Platz. Schon am letzten Wochenende der Sommerferien war die E3 in die Turniersaison der E-Jugendmannschaften in Klein-Karben gestartet. Leider kam die E3 nicht gut ins Spiel. Das erste Vorrundenspiel ging mit 0:2 gegen die SV Viktoria Preußen verloren. Schlimmer traf es die Mannschaft im zweiten Vorrundenspiel gegen den Gastgeber KSV Klein-Karben I, das mit 0:8 verloren ging. Das Spiel um Platz 9 entschied die E3 nach überlegenem Spiel mit 1:0 für sich, wobei das einzige Tor der Partie ein Eigentor des Gegners war.

In Steinbach leben und einkaufen

Verkehr läuft über die Wingertstraße

Stadt Steinbach, Eschborner Straße/Bahnstraße, Gehwegausbau entlang der L 3006 -

Der Verkehr läuft nunmehr über die fertiggestellte „Wingertstraße“ in die „Feldbergstraße“ / „Bahnstraße“. Die Öffnung der „Berliner Straße“ verzögert sich aufgrund der nicht mit den Bestandsunterlagen übereinstimmenden Lage der Wasserleitung (Graben musste um 40 m verlängert werden mit der Folge, dass eine zusätzliche Druckprobe und mikrobiologische Trinkwasseruntersuchung erforderlich wurde). Die „Gartenstraße“ wird aktuell bei Bedarf für die Durchführung der Bauarbeiten gesperrt. Die Verkehrsführung erfolgt jedoch generell über die fertiggestellte „Wingertstraße“ mit der Einbahnregelung ab der Straße „Am Rathaus“ in Richtung „Bahnstraße“.

Aktuell sind die Arbeiten im Einmündungsbereich der „Niederhöchstädter Straße“ kurz vor dem Abschluss, so dass die Sperrung in diesem Bereich sehr zeitnah wieder aufgehoben werden kann.



Im 2. Bauabschnitt, Teil A von der „Untergasse“ bis zur „Gartenstraße“ werden auf der rechten Seite nach dem erfolgten Aufbrechen der Oberfläche und der erfolgten Aufschotterung aktuell Arbeiten zur Erneuerung der Anschlussleitungen an den Kanal durchgeführt. Nach Abschluss dieser Arbeiten wird die Erneuerung der Wasserleitungs-Hausanschlüsse in diesem Abschnitt erfolgen. Nach Fertigstellung vorgenannter Arbeiten erfolgt in diesem Abschnitt die Herstellung der Wasserleitungs-Hausanschlüsse und darauf folgend die Kabel- und Leerrohrverlegung. Im Anschluss daran werden die Bordsteine versetzt und zum Abschluss der Gehweg gepflastert.



Im 3. Bauabschnitt erfolgt aktuell die Einbindung der Wasserleitung in der „Berliner Straße“ und im 2. Bauabschnitt in der „Gartenstraße“. Im 3. Bauabschnitt ist es zu unvorhersehbaren Problemen aufgrund der Tiefenlage der vorhandenen Kabel gekommen, die eine nicht ausreichende Deckung aufweisen, so dass hier zur Sicherstellung der Tragfähigkeit des Gehwegaufbaus eine Drain-Asphaltschicht zu Lasten der Versorgungsträger eingebaut werden muss.

Überraschung: VOLLSPERRUNG DER BAHNSTRASSE! Warum?

Die Gewerbetreibenden und ihre Kundschaft staunten am Samstag, den 8. Sep., nicht schlecht. Die Bahnstraße in der unteren Hälfte (von der Untergasse hoch) war voll gesperrt. Keiner wußte warum. Obwohl die Baufirma dazu verpflichtet ist, eine solche Unterbrechung 1 Tag vorher den Anliegern schriftlich mitzuteilen. Nichts von alledem. Was mußte so urplötzlich gemacht werden? Man vermutet den Gasanschluß in die Fuchstanzstraße. Selbst die Bauarbeiter konnten einem keine befriedigende Auskunft geben (sie „schaffen“ feststehende Tatsachen). Versuche, den Projektleiter zu erreichen, scheiterten. Einzig Bauamtsleiter Müller wurde per Telefon über diese Situation unterrichtet und war genauso überrascht. Aber auch er konnte niemanden von der Projektleitung erreichen. So war es letztendlich ein geruhsamer Vormittag finanziell und kundenmäßig für die Gewerbetreibenden. Um Punkt 13 Uhr war der Spuk schlagartig vorbei. Durchfahrt frei und kein Bauarbeiter mehr weit und breit auf dem 2. + 3. Bauabschnitt! *Ich möchte hier noch einmal daran erinnern, dass die Stadtverordneten einen Antrag „einstimmig“ beschlossen haben: „... dass es zu keiner Vollsperrung der Bahnstraße kommt und eine einspurige Verkehrsführung in Fahrtrichtung Weißkirchen während der gesamten Baumaßnahme angestrebt wird.“ Dies gilt auch am Samstag!* **Bobbi Althaus**

Zeitplan der Sanierungsarbeiten

Die Einsichtnahme in den Bauzeitenplan zeigt, dass die Arbeiten aufgrund nicht vorhersehbarer Probleme sowie der nicht mit dem Auftraggeber abgestimmten Personalreduzierung der W. Schütz GmbH & Co. KG im 2. BA ca. 2 - 3 Wochen hinter dem angedachten Zeitplan liegen. Im 3. Bauabschnitt liegen die Bauarbeiten nunmehr ca. 6 Wochen hinter dem ursprünglich angedachten Zeitplan. Die W. Schütz GmbH & Co. KG hat nunmehr den Personaleinsatz wieder erhöht und versucht den entstandenen Verzug wieder aufzuholen. **Carsten Brandt**



Carsten Brandt
Brandt Projektsteuerung
Email: info@brandt-ps.de
Verantwortlicher Projektleiter für die Sanierung der „Eschborner Straße / Bahnstraße“.
Ansprechpartner der Firma Schütz
Frank Borschel (Projektleiter)
E-Mail: f.borschel@wilhelm-schuetz.de
Polier: Guido Krimmel
E-Mail: g.krimmel@wilhelm-schuetz.de

BOBBI ALTHAUS

Schreibwaren - Büroartikel - Schulbedarf
Biom. Paßbilder - Stempel auf Bestellung
Texterfassung - Hermes-Paket-Shop
Schuh-Reparatur-Service

KALENDER 2014 sind da!

Bahnstr. 3 · 61449 Steinbach · Tel. 06171-981983
E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de



SCHILLING

Gebäude- + Anlagentechnik GmbH



- Gebäudemanagement ■
- Gewerbliche Kühlung ■
- Großküchentechnik ■
- Rolltore · Toranlagen ■
- Müllverdichter ■

24h Bereitschaftsdienst
0178 - 89 49 876

„Das Beruhigende an Experten:
Sie kommen mit Lösungen...
nicht mit Problemen.“

Daimlerstr. 6 · 61449 Steinbach/Ts. ☎ 061 71 / 50 39-0



Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten

Peter Meier Malermeister · Eschborner Str. 30 · 61449 Steinbach
Tel.: 06171 - 73 772 · Fax: 06171 - 86 354 · Handy: 0171 - 33 23 772
www.maler-meier.de

AUTO-SCHEPP KFZ-REPARATUREN ALLE FABRIKATE
Ihr Partner in Steinbach
Daimlerstrasse 1
☎ 06171-78 0 18
www.Auto-Schepp.de

WILLI ANTHES

Bauingenieure BDB



BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten · Sanierung · Verputz
Fliesen · Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Tausus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

JAGE-Elektrotechnik

Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353
61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683

www.jage-elektrotechnik.de

Gesangverein Frohsinn Steinbach

Kinderchor Gesangverein Frohsinn – Drei Wünsche frei

Allen Umständen zum Trotz führt der Kinderchor des Frohsinns, die „Fun-Singers“, auch in diesem Jahr ein Musical unter der Leitung unseres Chorleiters Wolfgang Gatscher auf. Dank der Geschwister-Scholl-Schule und dem Landkreis konnten die Proben in der Aula der Grundschule stattfinden, und die Kinder waren wie immer mit Elan dabei. Sie lernten die Texte aus der Feder von Wolfgang Goldstein auswendig, und mit jeder Probe mehr ging ihnen die Musik von Axel und Patrick Schulze ins Ohr. Bleibt noch die spannende Frage: Wird es den Kindern gelingen, die mächtigen Feinde der Fantasie zu überlisten, um allen Kindern der Erde ihre verschollenen Träume zurück zu bringen? Die Antwort darauf gibt es am **Sonntag, dem 29. September um 15.00 Uhr in der Aula der Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach.** Zur Einstimmung auf das Musical werden auch unsere neue Gruppe im Kinderchor, die „Minis“, und unser Gemischter Chor einige Lieder darbieten. Genießen Sie dieses Vorprogramm und stehen Sie dann dem Traumabenteuer zur Seite! Wir laden Sie und Ihre Kinder oder Enkelkinder herzlich ein! **Der Eintritt ist frei!** Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Musikschule Taunus

Musikalische Früherziehung I: Freie Plätze in Steinbach

Musik inspiriert Kinder, fördert die geistige Entwicklung sowie soziale Kompetenzen und macht einfach Spaß! Die MFE-Fachkräfte vermitteln die Lerninhalte spielerisch – die Freude an der Musik steht im Mittelpunkt. Montags von 15.00 – 16.00 Uhr in der Kita „St. Bonifatius“ in Steinbach ist die Teilnahme für 2009 geborene Kinder noch möglich. Die monatliche Kursgebühr beträgt 28,00 €. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 06173-66110.

Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

Steinbach „unterirdisch“

Einleitung: Als ich noch ein Dorfknaube war, lustwandelte ich mit meinen zwei Gänsen, die mir folgten wie Hunde (einen Hund bekam ich damals nicht), durch die heimatliche Flur. Oft dachte ich, was wird wohl unter der Erde noch versteckt sein? Später erfuhr ich, dass unter der „Heimaterde“ vieles verborgen ist. Danach betrachtete ich mein Heimatdörfchen mit anderen Augen. Professor Dr. Georg Wolff untersuchte Anfang des 20. Jahrhunderts die Umgebung Frankfurts, und siehe da: man wurde fündig. „Menschen der späten Bronzezeit, in der die frühe Hallstattkultur begann, und der vom Eisen bestimmten Periode der Hallstatt- und Latènezeit sind die nächsten Siedler, die ihre Spuren in Kalbach (meinem Heimatdorf) hinterlassen haben (1200 – 500 vor Chr.).“ (Dr. Dagmar Wendler, „Kalbach – Aus der Geschichte eines Dorfes am nördlichen Stadtrand Frankfurts“, 1979). Und dann: Auch die Römer traten auf. Ein römisches Herrenhaus, eine „villa rustica“ (Fundstücke wie Fliesplättchen mit Ornamenten), Münzen, Schleuderkugeln und vieles mehr werden erwähnt. Zum Hauptthema: Unsere Gegend war (und ist) „unterirdisch“ geschichtlich reich gesegnet. Und auch Steinbach muss sich historisch nicht verstecken! Dr. Fritz Krause führt in dem Buch „1200 Jahre Steinbach, 789 – 1989“ aus: „Durch Scherbenfunde und Bruchstücke von Steingeräten ist nun auf Steinbacher Gebiet (Nordosten) eine Siedlungsstelle der Bandkeramik bekannt geworden. Sie datiert wahrscheinlich in das 5. Jahrtausend vor Chr.“ Weiter: „Ende 1987 konnten direkt neben dem Hof des Ortslandwirts Georg Stamm an zwei Stellen römische Dachziegelfragmente, Schieferplatten und Keramikscherben geborgen werden. Sie sind ein direkter Hinweis auf römische Gebäude.“ Und: „Die Testgrabung im September 1988 (im Nordwesten Steinbachs) ergab mehrere Grundmauern und Verfärbungen, die mit Sicherheit römisch sind und vermutlich zu einem größeren Gebäudekomplex aus dem 2. Jahrhundert nach Chr. gehören.“ Wieder eine kleine Sensation (die TZ berichtete am 15.8.2009 darüber): Ein Tontopf, vermutlich eine Urne aus der Hallstattzeit wurde gefunden, im Bereich der Gartenstraße. Das Lexikon weiß: „Hallstattzeit, Hallstattkultur, in der Vorgeschichte West- und Mitteleuropas, der Alpenländer und des Balkans die ältere Eisenzeit (rd. 750 – 450 vor Chr.) . . .“ Die Funde in den etwa 2.500 vorgeschichtlichen Gräbern bei Hallstatt (Österreich) gaben der Hallstattzeit den Namen. Nun will ich ja Grundbesitzer nicht animieren ihren Garten umzugraben. Aber: Aufpassen beim Ausheben der Erde, und im Falle eines Falles so zu verfahren, wie es der umsichtige Steinbacher Gartenbesitzer getan hat: Vorsicht walten lassen! Und nicht vergessen: Bei Fundentdeckungen Heinrich Haldorn (Steinbach) verständigen; er ist ein professioneller Ansprechpartner. Herr Haldorn ist Mitglied des Vereins für Geschichte und Heimatkunde e.V. Steinbach. Abschließend wieder die Empfehlung: Besuchen Sie das Heimatmuseum in der Kirchgasse! Machen Sie eine (kostenfreie) Reise in die Steinbacher Vergangenheit! Dort über die Archäologie: „Der Archäologie gebührt der Platz eins, weil wir mit unseren Funden aus der Jungsteinzeit eine Besiedelung Steinbachs zurück bis um 5000 vor Chr. belegen können. Weitere Funde stammen aus der Hallstattzeit und der Römerzeit.“ Das Museumsteam: Heide Margraf, Heidrun Möhle, Ilse Tesch. Lassen Sie mich mit diesen Worten meinen Aufsatz beenden: **Hans Pulver**

„Suche in der Heimat Hainen nach Gräbern, Trümmern, Steinen.
Auch dem Märchen horsche treu;
forsche in den Pergamenten klaren Sinns mit Lust und Sehnen –
und das Alte wird dir neu.“
(Giesebrecht)



Temporärer Kunstraum B64 in Steinbach

Notiz – Temporärer Kunstraum B64

Für die diesjährige Ausstellung von aktueller Kunst in seinen Wohnräumen hat Martin Wilhelm drei Künstlerinnen aus Offenbach am Main, Frankfurt am Main und Steinbach eingeladen. Zusammen wird das Künstlerquartett die Ausstellung „La Soon“ gestalten. Anna-Lisa Theisen präsentiert ihre Malerei. Von Nadine Röther werden Objekte zu sehen sein. Mixed Media von Martin Wilhelm und eine Installation von Verónica Aguilera. **Die Vernissage ist am Samstag, den 28. September ab 17 Uhr.** Die Ausstellung ist geöffnet jeweils am Samstagen und Sonntagen von 14 bis 19 Uhr. Ausstellungendauer vom 29.9. bis 3. November 2013. Der Ort der Ausstellung ist in der Berliner Straße 64. **Martin Wilhelm**

Schützengesellschaft 1930 Steinbach

21. Jugendstadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen

Liebe Sportfreunde! Wie schon in den vergangenen Jahren veranstaltet die Schützengesellschaft 1930 Steinbach/Ts. e.V. am **SONNTAG, den 3. November 2013, ab 13 Uhr ihre 21. Jugendstadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen.** Austragungsort ist der Luftgewehrstand in der Altkönighalle (Kellergeschoß). Trainingszeit: Mittwoch den 30.10.2013 von 19.00 - 21.00 Uhr statt. 20 Schuß werden kostenlos gestellt. Es wird um 3 Pokale für die beste Mannschaft und je einen Pokal für die beste Einzelschützin und den besten Einzelschützen geschossen. Das Teilnehmeralter ist von 12 - 16 Jahren begrenzt. Haben zwei bzw. mehrere Mannschaften oder bei der Einzelwertung, das gleiche Ergebnis, wird wie folgt gewertet: Wer die meisten 10er, bei gleicher Anzahl dann 9er usw. geschossen hat, ist Sieger bzw. besser platziert. Wir laden alle Steinbacher Vereine und Verbände zu dieser Stadtmeisterschaft herzlich ein. Jeder Schütze darf nur für einen Verein und Mannschaft starten. Mitglieder eines Schützenvereins, die aktiv trainieren sind ausgeschlossen. Nach §36 der 1. WaffV. müssen die Teilnehmer das 12. Lebensj. vollendet haben. Geschossen wird nur mit vereinseigenen Luftgewehren je 15 Schuß pro Teilnehmer (Auf 5 Scheiben je 3 Schuß). Für 1 Probescheibe erhält jeder Teilnehmer zusätzlich 5 Schuß. Die Teilnahme ist kostenlos. Meldebogen bis zum 18. Oktober 2013 zurück senden. Wir bitten die gewünschte Startzeit anzugeben, damit wir diese bei unserer Planung berücksichtigen können. Werden mehrere Mannschaften, für die angegebene Startzeit gemeldet, wird die zuerst eingegangene Anmeldung bevorzugt. **Stefan Eich**

32. Seniorenstadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen

Liebe Sportfreunde! Wie schon in den vergangenen Jahren veranstaltet die Schützengesellschaft 1930 Steinbach/Ts. e.V. am **SONNTAG, dem 3. Nov. 2013, ab 13 Uhr ihre 32. Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen.** Austragungsort ist der Luftgewehrstand in der Altkönighalle (Kellergeschoß). Trainingszeiten: Dienstags den 22.10 und 29.10.2013 von 19.00 - 21.00 Uhr. Unkostenbeitrag: 1,- €. 20 Schuß werden gestellt. Es wird um Pokale für die beste Mannschaft und je einen Pokal für die beste Einzelschützin und den besten Einzelschützen geschossen, die beste Mannschafterhält zusätzlich den Wanderpokal. Haben zwei bzw. mehrere Mannschaften oder bei der Einzelwertung, das gleiche Ergebnis, wird wie folgt gewertet: Wer die meisten 10er, bei gleicher Anzahl dann 9er usw. geschossen hat, ist Sieger bzw. besser platziert. Wir laden alle Steinbacher Vereine und Verbände zu dieser Stadtmeisterschaft herzlich ein. Jeder Schütze darf nur für einen Verein und Mannschaft starten. Mitglieder eines Schützenvereins die aktiv trainieren sind ausgeschlossen. Nach §36 der 1. WaffV. müssen die Teilnehmer das 12. Lebensj. vollendet haben. Geschossen wird nur mit vereinseigenen Luftgewehren je 15 Schuß pro Teilnehmer (Auf 5 Scheiben je 3 Schuß). Für 1 Probescheibe erhält jeder Teilnehmer zusätzlich 5 Schuß. Die Startgebühr beträgt pro Mannschaft 10,-. Der Meldebogen ist bis zum 18. Oktober 2013 zurück zu senden. Wir bitten die gewünschte Startzeit anzugeben, damit wir diese bei unserer Planung berücksichtigen können. Werden mehrere Mannschaften, für die angegebene Startzeit gemeldet, wird die zuerst eingegangene Anmeldung bevorzugt. **Stefan Eich**

Stadt Steinbach

Selbstbehauptungstraining

Selbstbehauptungstraining für Vorschulkinder und Erstklässler (5 1/2 bis 7 1/2 Jahre)

Ziel des Seminars ist die Stärkung des Selbstvertrauens, die Vermittlung von kindgerechtem und angemessenen Verhalten im Umgang mit Gewalt und sexuellen Übergriffen. Im Seminar soll die mentale Stärke der Kinder im Umgang mit Größeren oder Fremden gestärkt werden. Den Kindern soll gezeigt werden, wie sie selbst klare und deutliche Grenzen ziehen können,

KYOCERA SUPPORT CENTER

OST
Office Systems Trading GmbH
...Office Solutions...

BERATUNG · VERKAUF · SERVICE
Office Systems Trading GmbH
u. Hock & Wagner o.K.
Bismarckstr. 17a
61449 Steinbach
Telefon: 06171 / 3768-0

ERTRAGS PARTNER
+print +copy +scan +fax

WWW.OFFICE-SYSTEMS-TRADING.DE

Marschner

ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE

· Inh. Thomas Stottut ·
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Oberurseler Str. 83
61440 Oberursel-Weißkirchen

Telefon 06171-76215
Telefax 06171-75443
www.marschner-rolladenbau.de

Jatho

Rechtsanwälte und Notar

Klaus-Uwe Jatho
Rechtsanwalt und Notar

Boris Jatho
Rechtsanwalt

Bahnstraße 9, 61449 Steinbach/Taunus,
Tel.: 0 61 71-7 50 01, Fax: 0 61 71-8 60 47,
E-Mail: info@rae-jatho.de

www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de

Wir stehen Ihnen in allen Angelegenheiten als versierter Rechtsberater und verlässlicher Vertreter zur Seite, insbesondere bei Fragen rund um das allgemeine Zivilrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Familienrecht und Erbrecht. Auch unsere große Erfahrung im Forderungsmangement, z. B. Durchsetzung oder Abwehr von Forderungen setzen wir für Sie und Ihr Unternehmen gerne gewinnbringend ein.

Der Notar Klaus-Uwe Jatho steht Ihnen darüber hinaus mit seiner über 25jährigen Erfahrung zuverlässig und kompetent bei notariellen Geschäften aller Art, insbesondere bei Immobilienkaufverträgen, Schenkungen, Testamenten und Erbverträgen, aber auch Registeranmeldungen und handels- und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten, wie Neugründungen, Satzungsänderungen, Abtretungen von Geschäftsanteilen und vielen weiteren Rechtsgeschäften zur Verfügung.

Sie erreichen unsere Kanzlei in der Bahnstraße, wie gewohnt zu Fuß oder mit dem Auto, trotz Umleitung.

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiss bis zum festlichen Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
Tel. 0 61 71 - 7 68 71
www.party-service-wittek.de

Stadt Steinbach

Ursachen und Prävention von Burnout

Die Frauenbeauftragten im Hochtaunuskreis bieten an: Wenn Arbeit krank macht, Ursachen und Prävention von Burnout Seminar am Dienstag, 24. September 2013, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr in der Senioren-Wohnanlage, Treff für Alt und Jung der Stadt Steinbach (Taunus), Kronberger Straße 2, 61449 Steinbach (Ts.). Das Seminar behandelt Hintergründe und Ursachen von Burnout sowie Maßnahmen zur Prävention. Berufliches Engagement und verantwortungsvolle Familienarbeit – immer noch sind es mehrheitlich Frauen, die diesen Balanceakt bewältigen müssen. Im Burnout wird der Alltag für Betroffene zu einer Spirale aus tiefster Erschöpfung und kann bis zum körperlichen und seelischen Zusammenbruch führen. Seminarinhalte: - Definition Burnout; - Entwicklung eines Burnout-Syndroms; - Individuelle Belastungsfaktoren; - Wahrnehmung, Verdrängung und Verleugnung; - Vorbeugung statt Behandlung. Das Seminar findet in Kooperation mit dem Büro für staatsbürgerliche Frauenarbeit e.V. in Wiesbaden statt. Referentin ist die IT-Trainerin und Couch Andrea Emig aus Wiesbaden. Die Anmeldung nimmt die Frauenbeauftragte Frau Inge Michaelis, Rathaus, Gartenstraße 20, 61449 Steinbach (Ts.), Tel. 06171/7000-45, inge.michaelis@stadt-steinbach.de entgegen.

wenn sie z.B. „komisch“ berührt werden. Die Inhalte werden überwiegend spielerisch vermittelt. Die Eltern dürfen bei allen Terminen zusehen. Das Seminar findet an 4 Nachmittagen im Mehrzweckraum der Kindertagesstätte „Wiesenstrolche“ statt. Kursleiterin ist Frau Monika Baumgartl. Jeweils Mittwoch, 18.9.2013, 25.9.2013, 2.10.2013, 9.10.2013 im Mehrzweckraum der Kindertagesstätte „Wiesenstrolche“, Wiesenu 15, in 61449 Steinbach (Taunus)

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -



Paul Felix – ein neuer Steinbacher!

Am 04.07.2013 erblickte Paul Felix als erster Sohn von Astrid und Thorsten Felix Eichner in Frankfurt am Main das Licht der Welt. Bürgermeister Naas begrüßte am 29.08.2013 den neuen Steinbacher und überbrachte den Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Ts.). Wir wünschen der Familie für die Zukunft alles Gute und viel Freude.

TuS Steinbach - Tischtennis

TT-TuS Steinbach mit mehreren Kreismeistertiteln

Die Vertreter der TuS Steinbach erspielten am vergangenen Wochenende mehrere Kreismeistertitel und weitere Platzierungen bei der Veranstaltung in Königstein. Waren in der Vergangenheit die Titel eher in den unteren Spielklassen geholt worden, so trugen sich die Steinbacher seit langer Zeit auch mal wieder in den oberen Spielklassen in die Siegerlisten ein. Dies machte der Neuzugang vom SC Klarenthal Andreas Kienast möglich. In der Einzel-Konkurrenz Herren B unterlag er erst im Endspiel und sicherte sich den Vize-Titel. Mit Arnd Bohl durchpflügte Andreas dann noch die Doppel-Konkurrenz und somit hatte die TuS Steinbach Tischtennis den Kreismeistertitel geholt. Erstmals seit vielen Jahren startete auch Michael Euler wieder mal bei den Kreismeisterschaften. Eigentlich sollte es nur die Fortsetzung des wiederentdeckten Trainingsfleißes sein, doch dann kam alles anders. Im Einzel der Klasse D setzte sich Michael in einem stattlichen Teilnehmerfeld am Ende durch - Kreismeister! Die Krönung

TG 08 Steinbach

„Tigers on Trainingslager-Tour“ in die Jugendherberge von Oberwesel!

Am Freitag, den 30.8.2013 hieß es dieses Jahr wieder: Auf nach Oberwesel zum diesjährigen Trainingslager. Und so machten wir uns gegen 15.00 Uhr mit 24 Kids und 19 Mamis und Papis auf nach Oberwesel. Der Weg war uns noch vom letzten Jahr geläufig, doch waren wir nicht weniger gespannt als im letzten Jahr, wie wohl die Jugendherberge nach der Renovierung aussehen würde. Gut gelaunt kamen wir gegen 16.30 Uhr dort an. Die Zimmer waren schnell verteilt und bezogen. Und dieses Jahr merkte Bibi dann endgültig, wie groß „ihre“ Kids alle werden: Die „Littles“ brauchten inzwischen gar keine Hilfe mehr beim Betten beziehen oder Taschen auspacken und die „Babys“, die dieses Jahr erstmalig sogar alleine, ohne ihre Eltern, gemeinsam in einem Zimmer schliefen, halfen auch schon fleißig beim Betten beziehen und Taschen ausräumen mit. Und da alles dieses Jahr ein wenig schneller von der Hand ging, hatten wir noch vor dem Abendessen Zeit, die Umgebung neu zu erkunden. Nach dem Abendessen hatten die „Großen“ schon das erste Mal Training, während alle anderen sich draußen bei Wein, Bier oder Limo trafen. Die Kids probierten fleißig die mitgebrachten Bälle, Springseile und Gummitwists aus und Thorsten organisierte derweil das Holz für das Lagerfeuer. An diesem saßen wir ganz Großen dann noch lange, während die „Littles“ und „Babys“ gegen 21.30 Uhr von Franci, Lari und Lisa in die Betten verfrachtet wurden. Samstagmorgen 8.00 Uhr war dann Frühstück und danach folgte ein langer Trainingstag: Aufwärmtraining, Marsch- und Showtraining im Wechsel für alle Gruppen. Dazwischen traf man sich immer wieder am großen Basteltisch, um aus dem großen Angebot an Malsachen, Knüpfen, Papier- oder Skoubänderschnitten, was zu wählen. Ute hatte dieses Jahr ihre beiden Nähmaschinen mit im Gepäck und nähte die ersten Glühwürmchen-Kostüme für den diesjährigen Showtanz der „Babys“ und „Littles“. Silke und Tina versuchten sich derweil



Goldene Hochzeit bei Renate & Dieter Hagenlocher

Die Eheleute Renate und Dieter Hagenlocher feierten am 30.08.2013 ihren 50. Hochzeitstag. Der ehemalige Erste Stadtrat und seine Frau wohnen seit ihrer Hochzeit in Steinbach (Ts.). „Sie haben den Wandel in Steinbach nicht nur miterlebt, sondern auch mitgestaltet“, betont Bürgermeister Naas bei seinem Besuch. Den sowohl Dieter Hagenlocher (er wirkte über 25 Jahre im Stadtparlament mit) als auch Renate Hagenlocher (derzeit im Stadtparlament) sind sehr am politischen Geschehen interessiert. Beide sind auch schon seit gut 40 Jahren aktive Mitglieder des Gesangsvereins Frohsinn. Bürgermeister Naas gratulierte herzlich und überbrachte die Glückwünsche des Magistrates der Stadt Steinbach (Ts.), der Hessischen Landesregierung und des Hochtaunuskreises und wünscht noch viele gemeinsame glückliche und vor allem gesunde Jahre.

war dann der zweite Titel, den er mit dem Steinbacher Kollegen Oliver Waltes aus der zweiten Mannschaft holte. Somit Gratulation für die Titel und guten Plätze. Die Bezirksmeisterschaften warten schon.

Winfried Gerstner



Andreas Kienast



Michael Euler

Karosserie Fachbetrieb **RW Autoprofis** www.rw-autoprofis.de

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschichtung
- Smartrepair

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!

Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosseriebaufachbetrieb

WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

BORZNER

Jalousien · Rolläden
Markisen
Elektroantriebe
Fenster & Türen

Planung · Beratung
Verkauf · Service

STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

IHRE WERBUNG IN DER STEINBACHER INFORMATION

Wird von 5000 Steinbacher Haushaltungen gelesen !!

„die brücke“ in Steinbach

Sommerfest der „brücke“

Das Sommerfest der Bürgerselbsthilfe „die brücke“ fand dieses Jahr am Sonntag 25. August an gewohnter Stelle in der Kleingartenanlage Im Wingert e.V. statt. Unsere Bitten für gutes Wetter waren leider nicht erhört worden, der Nachmittag ließ sich zunächst feucht und regnerisch an. Aber die brücke-Mitglieder lassen sich nicht so leicht abschrecken. Sie kamen nach und nach, als der Regen aufhörte. Und so saßen auf der so gut wie möglich geschützten Terrasse hinterher fast genauso viele Teilnehmer wie im letzten Jahr und ließen sich bei guter Laune und lebhaften Gesprächen Fleisch und Wurst vom Grill, die gespendeten Salate, Nachtisch und Kuchen schmecken. Höhepunkt war eine amerikanische Versteigerung verschiedener gespendeter Kunstobjekte und - als Attraktion - ein Flug in einem Boeing 737 800 - Simulator am Frankfurter Flughafen - gespendet von einer Steinbacher Firma. Wolfgang Biermann war der sein Publikum unterhaltende und mitziehende Auktionator. Der Erlös kam der Bürgerselbsthilfe „die brücke“ zu gute. Aktuelle Termine: „brücke“-Frühstück 9:00 Mittwoch 4., 11., 18., 25. September; Spiele-Abend 18:00 Montag 16., 30. September, Sonntags-Nachmittagskaffee 6. Oktober, a.o. Mitgliederversammlung Montag 14. Oktober, 18:00 Uhr.

Der Vorstand



und Freude sie jedes Jahr bei der Sache sind. Und immer wieder merken wir, dass unsere Kids alle zusammen gehören, ob nun unser Kleinsten, Dominik, mit seinen gerade mal 3 Jahren oder eben unsere Größte, Stephanie, mit ihren 23 Jahren. Die zwei sind jetzt übrigens die besten Freunde, wie Dominik uns beim Frühstück verraten hat! Es war wieder einmal ein super schönes Wochenende und so fuhren wir dann am Sonntag gegen 13.30 Uhr müde, aber super zufrieden und glücklich nach Hause und freuen uns wie immer AUF NÄCHSTES JAHR!



Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Die Feuernacht von Steinbach

Die Feuerwehrmänner der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach hatten sich am 30.08. nach ihrer Übung eigentlich auf eine ruhige Nacht eingestellt. Daraus wurde jedoch nicht. Schon um kurz vor halb 2 Uhr schrillten die Funkmeldeempfänger zum ersten Mal. Vollbrand einer Gartenhütte in der Feldgemarkung Richtung Niederhöchstädt. Da sich die Gemarkung zwischen zwei verschiedenen Landkreisen befindet, wurde unabhängig noch die Feuerwehren der Stadt Eschborn seitens des Main-Taunus-Kreises alarmiert, welche fast zeitgleich mit der Steinbacher Wehr vor Ort eintrafen. Zusammen wurde die Gartenhütte mit 2 Rohren abgelöscht und auf weitere Glutnester kontrolliert.

Noch während der Nachlöscharbeiten musste die Steinbacher Wehr wegen eines Folgeauftrages abgezogen werden. Diesmal brannte es in einem Wohnhochhaus der Herzbergstraße. Vor Ort war eine leichte Rauchentwicklung festzustellen und es schmorte in einem Elektroverteiler. Dieser wurde seitens der Feuerwehr kontrolliert und nachdem keine Gefahr mehr festzustellen war der Polizei übergeben. Zusätzlich wurden geringfügig Lüftungsmaßnahmen vorgenommen um ein erneutes Auslösen der Rauchmelder zu verhindern und das Gebäude rauchfrei zu halten. Bei den Einsätzen war der Löschzug, unter der Leitung von Andreas Nöll, mit 4 Einsatzfahrzeugen und einer Mannschaftsstärke von 22 Kameraden zur Stelle. Gegen halb 4 Uhr waren beide Einsätze beendet.

Jedoch dauerte es nur bis kurz nach 4 Uhr bis die Funkmeldeempfänger erneut auslösten. Erneut brannte es im selben Wohnhochhaus der Herzbergstraße. Diesmal brannten Möbel aus Holz in einem Keller. Aufgrund der Rauchentwicklung und des noch unklaren Ausmaßes wurde der Löschzug mit Drehleiter aus Stierstadt nachalarmiert. Während Atemschutztrupps im Keller den Brandherd suchten, wurden die Bewohner angehalten ihre Wohnungen, sofern noch nicht geschehen, nicht zu verlassen, da der Rauch sich über Schächte und Treppenhäuser verteilte. Schnell konnte Feuer aus gegeben werden und es wurden Belüftungsmaßnahmen eingeleitet, sowie Rauchabzugsmöglichkeiten geschaffen. Als die Lage unter Kontrolle war, konnte die Feuerwehr Stierstadt und ein bereitstehender Rettungswagen aus dem Einsatz heraus gelöst werden. Nachdem die Aufräumarbeiten beendet waren, rückte der Löschzug der Wehr Steinbach um kurz nach 6 Uhr wieder ein. Die Polizei nahm nach Übergabe die Ermittlungen auf. Diesmal waren seitens der Steinbacher Wehr 25 Aktive im Einsatz.

Daniel Matthäus



Freiwillige Feuerwehr in Steinbach

Einsätze der Feuerwehr Steinbach im August

02.08.2013 Während des Übungsbetriebes musste die Wehr in die Bahnstr. ausrücken. Dort trat aus einer defekten Hauswasserleitung Wasser aus. Es wurde verhindert, dass Wasser in weitere Keller eintritt und ein schon betroffenen Keller mit einer Tauchpumpe ausgepumpt. Die Einsatzstelle wurde den Stadtwerken übergeben.
Alarmierung: 21.42Uhr Einsatzende: 22.37Uhr

06.08.2013 Nach einem Unwetter musste ein abgefallener Ast im Fußweg zwischen Schule und Kita beseitigt werden.
Alarmierung: 17.39Uhr Einsatzende: 17.49Uhr

08.08.2013 Auf dem REWE-Parkplatz drohte ein Teil der Leuchtreklame abzustürzen. Die Leuchtreklame wurde mit der 3-tlg. Schiebleiter gesichert und entfernt.
Alarmierung: 21.32Uhr Einsatzende: 22.07Uhr

11.08.2013 Die Feuerwehr wurde von der Polizei in den Praunheimer Weg gerufen. Dort musste eine Ölspur beseitigt werden. Die Spur wurde abgebunden, das Bindemittel aufgenommen und die Straße gereinigt.
Alarmierung: 00.37Uhr Einsatzende: 01.04Uhr

24.08.2013 Die Feuerwehr wurde zu einer unklaren Rauchentwicklung im Feldbereich hinter dem Wingertsgrund gerufen. Nach der Erkundung konnte das Feuer zu einer angemeldeten Feuerstelle in Weißkirchen zugeordnet werden.
Alarmierung: 19.31Uhr Einsatzende: 19.59Uhr

28.08.2013 Unter Einsatzleiter Dirk Hagen wurde die Wehr in die Feldgemarkung zwischen Steinbach und Stierstadt alarmiert. Eine starke Rauchentwicklung wurde dort von mehreren Anwohnern gemeldet. Jedoch konnte nach intensiver Erkundung nichts festgestellt werden. Da zeitgleich ein KFZ-Betrieb in Bommersheim in Flammen stand, wurde wohl diese sehr starke Rauchentwicklung von den Meldenden wahrgenommen. Die Wehr wurde nicht tätig.
Alarmierung: 19.25Uhr Einsatzende: 19.43Uhr

31.08.2013 Gleich 3 mal musste die Wehr in der Nacht vom 30. auf den 31.08 zu Brandeinsätzen ausrücken. Zuerst brannte eine Gartenhütte im Feld zwischen Steinbach und Niederhöchstädt, dann brannte es 2 mal im selben Wohnhochhaus der Herzberg Str.. Zuerst kam es zu einem kleineren Schmelbrand in einer Elektrounterverteilung, welche die Rauchmelder auslösen ließen. Kurz darauf brannte es in einem Kellererschlag. Ausführliche Informationen zu den 3 Einsätzen finden sie im gesonderten Bericht.
Alarmierung: 01.25Uhr Einsatzende: 05.36Uhr

Regionalpark Rhein-Main

3. Fest am Apfelweinbrückchen von Steinbach/Ts.

Wie bereits im letzten Jahr zog es am Sonntag, 01. September, viele Steinbacher Bürgerinnen und Bürger sowie Jazzbegeisterte und Sportler ab 11 Uhr in die sonst so stille Steinbachhau, um in entspannter spätsommerlicher Atmosphäre Freunde und Bekannte zu treffen. Angelockt wurden die Steinbacher sowie auch viele Radler, die auf der Regionalparkrundroute unterwegs waren, von den flotten Klängen der RED HOT HOTTENTOTS Brass. Organisiert wurde der „Jazz am Apfelweinbrückchen“ zum dritten Mal von der Stadt Steinbach (Ts) und zählt somit schon zu den „traditionellen“ Steinbacher Festen. Dabei konzentriert sich vieles auf das Schwerpunktthema des Regionalpark-Sommers LANDSCHAFTEN SPÜREN. HORIZONTE VERSCHIEBEN. Entlang der 190 km langen Route luden vielfältige Veranstaltungen und zahlreiche offene Bauernhöfe zum Verweilen und Erleben sowie zur Verköstigung ein. Die Zelte dienten auch in diesem Jahr dank des schönen Wetters lediglich als Sonnenschutz. Unterstützung bei dem Verkauf von Speisen und Getränken erhielt die Stadt durch den Vereinsring mit Werner Dreja, Ingrid Peters, Brigitte und Werner Sachs sowie Klaus Döge. Eifrig waren die freiwilligen Helfer beschäftigt, dem großen Andrang auf echten Steinbacher Apfelwein + Apfelsaft und leckeren Würstchen standzuhalten. In diesem Jahr gab es auch wieder einen Stand der Stadtverwaltung. „Die Veranstaltung Jazz am Apfelweinbrückchen war wie auch im letzten Jahr ein voller Erfolg“, freut sich Bürgermeister Dr. Naas. Die Teilnahme so vieler Steinbacher und anderer Wanderer, Radfahrer sowie Jazzbegeisterter kann nach Einschätzung des Bürgermeisters nur eines bedeuten: „der Jazz am Apfelweinbrückchen hat sich als fester Bestandteil in dem Veranstaltungskalender Steinbachs bewährt“, zeigt sich der Rathauschef erfreut.

LC Steinbach - Breitensporttag

LC Steinbach: Gute Resonanz beim Breitensporttag!

Goldpokale an Franka Köhling und „Die schnellen Tiger“!

Beim LC Steinbach war man mit der Resonanz zum Breitensporttag / Sommerfest sehr zufrieden. Ab 11 Uhr tummelten sich viele Kinder auf dem Spielparcour der Nassauischen Heimstätte. Für die Bereitstellung und die tolle Unterstützung durch 2 Fachkräfte bedankt sich der LC Steinbach ganz herzlich. Nach einem kleinen Aufwärmprogramm durch den ehemaligen Trainer Bruno Gold wurde es für die Sportler/-innen ernst. Unter den Zuschauern war auch die Stadtverordnetenvorsteherin Gabriele Eilers und als Vertreterin des Magistrates Marion Starke. Beide schauten dem Treiben sehr interessiert zu. Vom Sportkreis Hochtaunus war der Sportabzeichen-Experte Peter Kohl als aktiver Helfer im Einsatz. 45 Anmeldungen für das Sportabzeichen gab es. Davon waren 25 LC-Mitglieder. 4 Gruppen kämpften um die Wanderpokale in Gold, Silber und Bronze. „Die Unbesiegbaren“, „Ortsverband der SPD“, „Die schnellen Tiger“ und „Familie Patsakas“. Der Goldpokal ging überlegen an „Die Unbesiegbaren“, Silber gab es für den „Ortsverband der SPD“ und Bronze für „Die Schnellen Tiger“. „Familie Patsakas“ blieb leider nur der undankbare Platz 4. Die Wanderpokale gingen nach einer Auslosung (12 Teilnehmer/-innen erreichten die optimale Punktzahl 12) an folgende Personen: Gold an die ganz junge Franka Köhling, Silber an Oliver Waltes und Bronze an Anke Kracke. Die 45 Teilnehmer/-innen schafften 140 erfolgreiche Einzelergebnisse in den angebotenen Disziplinen. 15 Teilnehmer haben in allen 4 Kategorien erfolgreich bestanden und dabei 11 Sportabzeichen in Gold und 5 in Silber erworben. Tolle Leistung! Alle anderen können die noch fehlenden Disziplinen zu den Trainingszeiten des LC, mittwochs ab 18:00 Uhr, oder nach Absprache, nachholen oder Ergebnisse verbessern. Am Abend gab es schließlich noch den schon traditionellen Rock & Oldie Abend mit DJ Bruno. Auch hier tummelten sich noch etliche auf der Tanzfläche, die eigentlich schon müde Beine hatten. Der LC bedankt sich bei allen Teilnehmern und auch den vielen Helfern und sonstigen Unterstützern.



GELBE SÄCKE
Montag 23. September 2013



REICHARD
PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL
Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.
Tel. 06171-74071 · www.reichard.de

Ihr kompetenter
Partner für
Verpackungslösungen

TuS Steinbach - Wandern

Die TSG 1888 Nieder-Erlenbach feiert 125 Jahre mit den Wandersleuten des Turgau Feldberg - TuS Steinbach 1885 e.V. holt den Wanderpreis und unser Karl Sauerwald ist ältester Wanderer.

16 Wanderinnen und Wanderer der TuS Steinbach reisten in PKW-Fahrgemeinschaften zum Startort in Nieder-Erlenbach beim Hof Kötter. Pünktlich um 9:00 Uhr gingen die 47 „Langwanderer“ unter Leitung von Alfred Hortig on tour. Um 9:30 Uhr folgte Inge Stöltzing mit 50 Wanderfreundinnen und -freunde auf die Strecke. Die Wander-route führte zunächst durch den alten Ortskern. Dann, Nieder-Erlenbach verlassend, wurden die Kunstwerke in der Massenheimer Aue bestaunt, wobei als Nichtkunstfan sich mancher Wanderer fragte was soll denn das darstellen. An der Mündung von dem Erlenbach in die Nidda folgte die Route dem Flusslauf um bald durch den Kurpark auf die Vilbeler Mitte zu stoßen. An der Wasserburg von Bad Vilbel - überregional bekannt durch seine Burgfestspiele - wurde eine kurze Rast eingelegt. Weiter ging es über das Wohngebiet Krebschere des Vilbeler Stadtteils Dortelweil um bald den Erfrischungsstand vom „Ärschi“ und ihrem Partner Hans zu erreichen. Nach einer kurzen Rast wanderten die 47 LaWa's zum höchsten Punkt dieser Wanderung, zu den Kastanienbäumen mit einem wunderschönen Blick auf die Skyline der Main-Metropole Frankfurt. Im Hof Kötter waren die KuWa's schon zurück, die eine ebenfalls erlebnisreiche Runde unter Leitung von Inge absolviert hatten. Jetzt stand noch die Verleihung der Teilnehmerurkunden auf dem Programm incl. des TG Feldberg Wanderschuhes für das erfolgreiche Absolvieren der kurzen oder langen Strecke. Der Hessische Innenminister Boris Rhein, gleichzeitig auch



Gauwandertag 2013 in Nieder-Erlenbach

Schirmherr der 125 Jahrfeier der TSG 1885 Nieder-Erlenbach, zeichnete folgende Personen und Gruppen aus: Jüngster Teilnehmer: Niko Schiebel vom TV Kalbach 7 Jahre alt Ältester Teilnehmer: Karl Sauerwald von der TuS Steinbach 1885 e.V. 83 Jahre alt. Am weitesten angereiste TW-Gruppe: SV 1926 Emmershausen unter Leitung von Brigitte Buhmann. Stärkste TW-Gruppe: TuS Steinbach 1885 e.V. unter Leitung von Günter Schuch. Unser Senior Karl erhielt neben dem Händedruck des Ministers, verbunden mit anerkennenden Worten ob der vollbrachten Leistung, ein biologisch wertvolles Naturprodukt von Inge überreicht. Es war ein gelungener Gauwandertag der auch gleichzeitig Ansporn für die folgenden Gauwandertage sein dürfte. Die TuS mit sechzehn Wandersleut' . . . holen den Ehrenpreis zu unser aller Freud. **Jochem Entzeroth** (Kompletter Bericht auf www.tus@steinbach.de)

Steinbacher Ärzte informieren:

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20
 Fax: 98 16 21 · Email: abdelsalam.mousa@t-online.de
 Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 16 – 18
 Di 8 – 12 + 16 – 18, Mi 8 – 12, Do + Fr 8 – 12 + 16 – 18

Dr. Jörg Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77
 Fax: 79590 · www.Dr-Odewald.de · Email: rezepte@dr-odewald.de
 oder Anrufbeantworter: 88 58 90 oder Fax: 7 95 90
 Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 15 – 18, Di 8 - 12 + 16 – 19*, Mi 8 – 13
 Do *7 – 11 + 15 – 18, Fr 8 – 13
 Di *18 – 19 und Do 7 – 8 nur für Berufstätige
 Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

**Gemeinschaftspraxis
 Dr. Tim Orth-Tannenberg · Dr. Ursula Orth-Tannenberg
 Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44**

Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
 Sprechzeiten: Mo 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17
 Di 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Mi 7:30 – 12
 Do 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Fr 7:30 – 12 u. nach Vereinbarung
 Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36
 Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

**Gemeinschaftspraxis
 Dr. med. K. König, Dr. med. M. Kidess-Michel**
 Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.
 Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 · Fax: 06171-86575
 Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8-12 Uhr Vormittag · Mo-Do 14-18 Uhr Nachmittag
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus
 Urseler Str. 33 · Tel.: 06172-19292 oder bundesweit 116 117**
 Dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten
Rettensdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

TuS Steinbach - Wandern -

2-tägige Wanderung Saarland VI (Sommersondertour)

Zum sechsten Mal fahren einige Wanderinnen und Wanderer der TuS Steinbach 1885 e.V. sehr gerne in das flächenmäßig kleinste Bundesland, das Saarland. So trafen sich dann am Samstag, 17. August um 10 Uhr, bei schönem, mitgebrachtem Steinbacher Wanderwetter, zwölf Wanderinnen und Wanderer am verabredeten Treffpunkt in Nonnweiler-Primstal/Mühlfeld auf dem Parkplatz Wiesbachstraße/Haagstraße auf Wanderparkplatz.

1. Wandertag, Samstag, 17. August 2013: Primstaler Panoramapfad
 Alte Steinbrüche, weite Fernsichten u. idyllische Täler kennzeichnen

den markanten Charakter dieser anspruchsvollen Wandertour. Nach Einstieg über die „Zuwegung“ erreichte man einen hölzernen Torbogen, welcher den Einstieg markant umrahmte. Und schon ging es recht steil auf ein anderes Geländeniveau aber für so fitte TuSerinnen u. TuSser kein wirkliches Problem. Der Primstaler Panoramapfad lässt sich immer wieder fabelhafte Ausblicke auf den höchsten Berg im Wendeler Land - Schaumberg genannt - zu. Auf ihm steht ein Turm der signifikant uns an unseren Feldberg im Taunus erinnern lässt. Weiterwandernd wurde, zum wievielten Mal eigentlich, ein neuer Gipfel erklommen. Auf der Hardt - 481,50 m ü.N.N. - und diesmal in voller Sonnenpracht.

2. Wandertag, Sonntag, 18.8.2013: 5-Weiher-Tour in Winterbach
 Der mit etwa 12 Kilometern angegebene Rundweg entpuppte sich - nach elektronischer Aufzeichnung als fast 16 Km lange Route. Der Weg führt über abwechslungsreiche Pfade, mal durch schattige Fichten- oder Mischwälder, mal über freie Feldfluren. Markenzeichen dieses Weges sind die vielen idyllisch gelegenen Weiher mit ihrer besonderen Flora und Fauna. Wandernd entlang der alten Römerstraße öffnet sich immer wieder der Blick auf den Hausberg des Saarlandes, den Schaumberg. Trotz vieler interessanter Informationen musste es weiter gehen um auch endlich zu den Weihern zu gelangen die dieser Rundtour ihren Namen gaben. Vorher jedoch ging es am Augenborn vorbei. Ans Verweilen dachten die TuSerinnen und TuSer nicht; denn am Ende der Wanderung wartete ein gemeinsames Abschlussessen. Gemäß dem Saarländerausspruch:

„Gewandert ham mer glei, Gudd ess dauert e bissi länger“, wurden diesmal viel Lyoner mit Bratkartoffel bestellt und auch verkostet. Der Abschied viel allen schwer doch in Gedanken freute sich die TuS-Wandergruppe bereits auf das nächste Mal im nächsten Jahr im www.waehrlich.com, wunderbar, wanderbaren) Saarland.de. Unvermeidlich kreiste deshalb bei den Wanderinnen und Wanderern der TuS der Spruch: Wandern mit der TuS . . . ein Schwerpunkt in Saarland mit Genuss. **Der komplette Text auf www.tus-steinbach.de**
Jochem Entzeroth



TuS Steinbach + Geschichtsverein Steinbach

Grenzgang rund um Steinbach

Die TuS Steinbach und der Geschichtsverein Steinbach veranstalten am 14. Sep. 2013 einen Grenzgang rund um Steinbach.

Die Grenze umfasst ca. 15 Kilometer, von denen wir 10 Kilometer bequem und gemütlich gemeinsam mit Ihnen begehen wollen. Treffpunkt ist der S-Bahnhof Weißkirchen-Steinbach um 9.00 Uhr. Wie bei der TuS üblich, liegt die Teilnehmergebühr bei 5,- € und es wird pünktlich um 9:30 Uhr abgewandert. Informationen, Anekdoten und kleine Überraschungen auf der Strecke warten auf uns! Am Apfelweinbrückchen empfängt uns das Grenzgangfest (14:00-18:00 Uhr) mit kühlen Getränken und Gegrilltem. Bürgermeister Dr. Stefan Naas wird die Grenzgänger empfangen und ehren. Hierzu sind auch alle Nichtwanderer ganz herzlich eingeladen. Wir zeigen Ihnen gerne Ihre Grenzen - kommen Sie mit? Wir freuen uns auf Sie!

Ihre TuS Steinbach und Geschichtsverein Steinbach

Steinbach (Taunus)

Spatz im Glück



Da staunten die Bobbi's in ihrem Schreibwarenladen nicht schlecht. Beim Verkauf von Schulmaterial hörten sie plötzlich vor der Ladentheke lustiges Vogelgezwitscher.

Auf der Schulter einer Kundin saß ein junges Spätzchen und machte allerlei Faxen. Vorgeschichte: Der 12-jähr. Robin Ekl, Enkel der unvergessenen und beliebten Steinbacher Lehrerin, Frau Ekl, fand das Tierchen auf dem Rücken liegend und noch völlig nackt im Steinbacher Neubaugebiet. Zuhause päppelte seine Mama, die Tiermedizin studiert hatte, das kleine Kerlchen auf und siehe da, Jenny oder Jimmy, man weiß es noch nicht so genau, entwickelte sich prächtig und weicht seiner Pflegefamilie nicht mehr von der Seite.

Ob beim Einkauf, einem Strandurlaub in Kroatien oder im Restaurant, Piepmatz ist immer dabei. Obwohl er mittlerweile schon fliegen kann, macht er bisher keine Versuche, sein neues Zuhause zu verlassen. Man darf gespannt sein, wie sich diese rührende Freundschaft zwischen Mensch und Tier noch weiterentwickelt.

Irmgard Althaus

Tennisclub Steinbach

Der Tennisclub hat seine „Jüngsten-Meister“

Vivi Beitel und Janni Gountopoulos sind die neuen U8-Clubmeister 2013. 23 TCS-Kinder bis 8 Jahre nahmen an den TCS-Jüngsttenclubmeisterschaften teil.

Am 1. Sep. haben wir die diesjährigen TCS-Jugendclubmeisterschaften mit dem Jüngsten-Wettbewerb U8 eröffnet. Mit 23 Kindern gab es eine neue Rekordbeteiligung, danke für's Mitmachen bei gutem, regenfreien Tenniswetter an: Amina, Bastian, Benedikt, Casper, Felix, Finn, Henni, Janni, Jonas, Kilian, Lena, Liam, Mara, Max, Nico, Noah, Paul, Sadia, Severin, Talisa, Tobias, Tom, Vivi. Bei den Mädchen ist Vivi Beitel neue Clubmeisterin geworden, Mara Beyerle ist Vizeclubmeisterin. Die Plätze 3 und 4 belegten Talisa Weisswange und Amina Popal. Bei den Jungen gewann Janni Gountopoulos den Wettbewerb, er bezwang Noah Matthews knapp in einem sehr spannenden Finale, das sogar in die Verlängerung musste. Dritter wurde Max Mai vor Jonas Sommer. Bei den Kleinsten gewann Liam Matthews alle seine 4 Spiele und siegte vor Henni Fuchs und Casper von Schulenburg. Bei der Siegerehrung gab es dann nur strahlende Gesichter, denn jeder Teilnehmer durfte entweder einen Pokal oder eine Medaille – gestiftet von unserer großzügigen Sponsorin Sabine Sheehan, vielen Dank! - zusammen mit einem bunten Griffband mit nach Hause nehmen. Den Sonntag ließen wir dann mit einem großen Pizzateam bei Sante ausklingen. Ein besonderer Dank gilt noch den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die beim Schiedsrichtern unterstützt haben!



